

David Sontòn Caflisch, Violine, Viola und Komposition

David Sontòn Caflisch wurde 1974 in Basel geboren und wuchs in Graubünden auf. Nach den Diplomen für Violine bei Michael Gebauer in Zürich setzte er das Violinstudium bei Ingolf Turban in Stuttgart und bei Hansheinz Schneeberger in Basel fort. Bei letzterem spezialisierte er sich auf zeitgenössische Musik. In Chur gründete er 1992 das Kammerensemble musicuria, dessen Arbeit seit 2002 mit dem Ensemble ö! für zeitgenössische Musik fortgesetzt und unter seiner künstlerischen Leitung weitergeführt wird. Das Ensemble ö! veranstaltet die Churer Konzertreihe ö! Mit 6 Konzerten pro Saison im Theater Chur und weiteren Konzerten im In- und Ausland.

Von 2004 bis 2008 studierte er Komposition bei Isabel Mundry an der Hochschule für Musik und Theater in Zürich.

Mitglied vom Ensemble ö!, Ensemble Montaigne, Collegium Novum Zürich, Anima Eterna Brugge, basel sinfonietta. 1998 erhielt er einen Förderungspreis des Kantons Graubünden, 2002 den Hauptpreis des Eliette-von-Karajan-Kulturfonds und 2009 den Annerkennungspreis der Stadt Chur. Er ist Hauskomponist des Hotels Therme in Vals. Für seine kompositorische Tätigkeit lässt er sich vor allem von der Architektur inspirieren.

Seit Januar 2009 werden seine Werke beim Musikverlag sonus mundi in München verlegt.

.

Moritz Müllenbach, Violoncello und Komposition

Moritz Müllenbach studierte in Zürich Violoncello bei Martina Schucan und Roel Dieltiens sowie Komposition bei Isabel Mundry. Nach dem Konzertdiplom folgte ein Nachdiplomstudium mit Schwerpunkt auf zeitgenössischem Repertoire bei Christophe Roy in Paris. In Formationen wie dem Ensemble Phoenix Basel, ecco, dem ensemble Nomos, als Mitgründer des ensembleTZARA und dem fathom string trio, bzw. als Gast bei der Sinfonietta Basel oder des Collegium Novum Zürich arbeitete Moritz mit Komponisten wie Mauricio Kagel, Alvin Lucier, Nicolas A. Huber, Mischa Käser, Helmuth Oehring oder Alfred Knüsel und brachte zahlreiche Stücke zur Uraufführung, dokumentiert von Institutionen wie DRS2, Deutschlandradio, WDR, Espace2, Radio LoRa oder dem mazedonischen und ukrainischen Fernsehen. Im Dezember 2009 spielte er mit ecco sein Debüt in der Philharmonie Berlin, im Sommer 2010 folgte ein Portraitkonzert des fathom string trio an den internationalen Ferienkursen Darmstadt. Seit 2011 beschäftigt sich Müllenbach auch zunehmend mit elektronisch erweiterten Konzepten. Zur Konzert- und Kompositionstätigkeit treten Konzeption von Veranstaltungen (ignm Zürich, Intendanz Tage für Neue Musik Zürich 2013).

.

Aline Spaltenstein, Kontrabass

Aline Spaltenstein studierte von 2001 bis 2005 am Conservatoire de Lausanne bei Michel Veillon, dann in St.Petersburg bei Rostislav Alexandrovitch Yakovlev und an der Hochschule der Künste Zürich bei

Duncan McTier.

Während ihres Studiums erhielt sie den Studienpreis der Friedl Wahl Stiftung.

2006 wurde Aline Spaltenstein Mitglied im Gustav Mahler Jugendorchester.

Von 2006 bis 2008 spielte sie als Akademistin im Opernhaus Zürich.

2008 trat sie ihre erste Stelle beim Nederland Philharmonisch Orkest an.

Seit März 2009 ist Aline Spaltenstein stellvertretende Solobassistin im Sinfonieorchester St.Gallen.

Ihre künstlerische Entwicklung wurde durch die Arbeit mit Dirigenten wie Nikolaus Harnancourt, Franz Welser Möst und Claudio Abbado geprägt.